

Der sonst im Brei verbissen sich,
 So grob verplappert beim Jubeljahr,
 Was dich noch leicht bringt in Gefahr,
 Wenn dich zur Rede dein Pfarrer stellt,
 Daß Straßburg du für Rom gezählt,
 Weil doch allein die heil'ge Stadt
 Zu einem Jubelkram Macht hat.
 Du wolltest neuen Irrthum dichten,
 Nach Straßburg hin die Wallfahrt richten?
 Oder warum hat dir ein Schießen
 Ein Jubeljahr nun heißen müssen?
 Also mit höchster Geistlichkeit
 Vergleichst du weltliche Fleischlichkeit?
 Denn man könnt' denken, wie auf Schießen
 Man nach den Scheiben pflegt zu schießen,
 So schieße man im Jubeljahr
 Nach Säckeln, bis sie Geldes baar:
 Das wäre große Kezerei,
 Wozu dich brächt' der neid'ge Breil
 Doch such' in deinem Formular,
 Dort stehet die Entschuld'gung klar:
 Bist, als du's schriebst, nicht daheim gewesen
 Und warst von Urbans Plag' besessen,¹⁾
 Des Heil'gen, der dein Nachbar ist
 Und dir im Kopf sitzt manche Frist
 Und dich besonders arg gerüttelt,
 Als deinen Brei du ausgeschüttelt,
 Daß du nicht wußtest, was du kläffest
 Und wie du's mit der Nase träfest.

Darum du Buße wol verschuldest,
 Wenn anders du es gütigst duldest.
 Daher, wenn Papst ich sollte sein

1) Trunkenheit. St. Urban war der Schutzheilige des Weins.